



**Studiengangsspezifische Bestimmungen
für den Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit
in der Änderungsfassung vom 2. Februar 2022**

Inhalt

Präambel	1
§ 1 Studienbeginn, Regelstudienzeit	1
§ 2 Studienziel	2
§ 3 Akademischer Grad, ECTS	3
§ 4 Gliederung des Bachelor-Studiengangs Soziale Arbeit (Vollzeit)	3
§ 5 Gliederung des Bachelor-Studiengangs Soziale Arbeit (Teilzeit)	6
§ 6 Inkrafttreten	9

Präambel

Diese Studiengangsspezifischen Bestimmungen für den Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit ergänzen die Rahmenstudien- und Prüfungsordnung der NBS Northern Business School vom 28.04.2014 in der jeweils geltenden Fassung.

Diese Studiengangsspezifischen Bestimmungen dienen der Anwendung der Gesetze und der Gestaltung des Studiums auch im Hinblick auf die Gleichstellung von Frau und Mann. Soweit die folgenden Vorschriften geschlechtsspezifische Wortformen verwenden, gelten diese gleichermaßen für beide Geschlechter.

§ 1

Studienbeginn, Regelstudienzeit

- (1) Der Zeitpunkt des Studienbeginns des Studiengangs Soziale Arbeit (Vollzeit/Teilzeit) ist zum Sommersemester und Wintersemester möglich.
- (2) Die Durchführung des Studiengangs kann von einer Mindestteilnehmerzahl von 15 Teilnehmern abhängig gemacht werden. Die Entscheidung darüber fällt das Rektorat. Eine negative Entscheidung wird spätestens vier Wochen vor Studienbeginn bekannt gegeben.
- (3) Die Immatrikulation erfolgt, außer bei Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen bzw. vergleichbaren Leistungen, in das erste Semester zum jeweiligen Studienbeginn.
- (4) Für eine Immatrikulation in den Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit ist ein Nachweis über eine mindestens vierwöchige Berufserfahrung im Sozial- und Gesundheitswesen Voraussetzung. Diese kann z. B. mittels eines Arbeitszeugnisses, eines Beschäftigungsnachweises, eines qualifizierten Praktikumszeugnisses, einer einschlägigen Berufsausbildung oder eines Nachweises über die Absolvierung eines freiwilligen sozialen Jahres (FSJ) nachgewiesen werden. Das Praktikum kann in zwei Blöcke unterteilt werden, wobei ein Block ununterbrochen mindestens zwei Wochen umfassen muss. Eine vorläufige Immatrikulation nach § 7 der Zulassungsordnung der NBS Hochschule ist möglich, sofern der Studienbewerber den Nachweis der Berufserfahrung bis zum Ende des zweiten Semesters erbringt.
- (5) Die Regelstudienzeit für den Studiengang Soziale Arbeit (Vollzeit) beträgt sechs Semester. Sie umfasst die theoretischen Studiensemester, die Prüfungen, sowie die Bearbeitungszeit für die Abschlussprüfung.

- (6) Die Regelstudienzeit für den Studiengang Soziale Arbeit (Teilzeit) beträgt acht Semester. Sie umfasst die theoretischen Studiensemester, die Prüfungen sowie die Bearbeitungszeit für die Abschlussprüfung. Um einen erfolgreichen Abschluss des Studiengangs innerhalb der Regelstudienzeit zu ermöglichen und eine Überforderung der Studierenden zu vermeiden, wird empfohlen, eine wöchentliche Arbeitszeit von 30 Stunden nicht zu überschreiten.

§ 2

Studienziel

- (1) Der Studiengang vermittelt durch anwendungsorientierte Lehre ein breites Fachwissen sowie die Fähigkeit, verantwortlich praxisrelevante Probleme zu erkennen, mögliche Problemlösungen auszuarbeiten und kritisch gegeneinander abzuwägen sowie eine gewählte Lösungsalternative erfolgreich in die Praxis umzusetzen. Der Umgang mit Menschen sowie die Koordination sensibler Arbeitsabläufe erfordern dabei besondere soziale Kompetenzen. Fachliche Kenntnisse, organisatorisches Geschick und eine selbstständige Arbeitsweise sind dementsprechend ebenso unerlässlich wie Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit. Am Ende des Studiums sollen die Studierenden in der Lage sein, auf wissenschaftlicher Grundlage selbstständig innerhalb einer vorgegebenen Frist, Probleme anwendungsbezogen zu bearbeiten.

Der Studiengang setzt sich aus drei komplementären Disziplinen zusammen: Grundlagen und für die Praxis relevante Aspekte sozialer Arbeit, Methodik des wissenschaftlichen Arbeitens sowie eines von drei möglichen Schwerpunkten zur inhaltlichen Vertiefung: Management sozialer Einrichtungen, Migration und Interkulturalität oder Kindheit, Jugend und Inklusion. Hierdurch erlangen die Studierenden Verständnis für interdisziplinäre Fragestellungen und werden durch die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen in die Lage versetzt, Probleme zu analysieren, ethisch wie juristisch einwandfreie Lösungsansätze auszuarbeiten und diese in die Praxis umzusetzen. Das Studium Soziale Arbeit befähigt die Studierenden zur Aufnahme von Tätigkeiten in Feldern wie Familienhilfe, Altenhilfe, Migrationsarbeit oder Jugendarbeit, aber auch in Einrichtungen, beispielsweise in Kliniken, Kinderheimen, Beratungsstellen und Altenheimen

- (2) Die erfolgreiche Absolvierung des Studiengangs „Soziale Arbeit“ ermöglicht die staatliche Anerkennung als Sozialpädagog*in/Sozialarbeiter*in. Nach Vorlage der Leistungsnachweise bzw. des Abschlusszeugnisses wird diese seitens der Hochschule bei der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration beantragt.

§ 3

Akademischer Grad, ECTS

- (1) Die bestandene Bachelor-Prüfung ist ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss, für den der akademische Grad Bachelor of Arts (B.A.) verliehen wird.
- (2) Der Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit umfasst 180 ECTS.
- (3) Abweichend von der Rahmenstudien- und Prüfungsordnung §4 (1) ist festgelegt: 1 ECTS entspricht 25 Stunden Workload; die Zahl der ECTS richtet sich nach der durchschnittlich regelmäßig zu Grunde liegenden Arbeitsbelastung.

§ 4

Gliederung des Bachelor-Studiengangs Soziale Arbeit (Vollzeit)

- (1) Das Lehrangebot im Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit setzt sich aus drei komplementären Disziplinen zusammen. Schwerpunkt der ersten Semester des Studiums ist die Vermittlung von Grundlagen und von für die Praxis relevanten Aspekten sozialer Arbeit. Hierzu zählen unter anderem Geschichte und Theorie der Sozialen Arbeit, Professionsethik, Rechtliche Grundlagen, Arbeitsfelder der sozialen Arbeit und Kommunikation und Konflikte. Darüber hinaus werden die Methodik und Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens gelehrt und praktisch erprobt, sodass die Studierenden im letzten Fachsemester ihre Bachelor-Thesis verfassen und im abschließenden Kolloquium verteidigen können. Ab dem vierten Semester spezialisieren sich die Studierenden durch die Wahl eines Schwerpunkts und können hier vertiefte Kenntnisse erwerben.
- (2) Das Thema der Bachelor-Thesis kann ausgegeben werden, wenn 150 ECTS nachgewiesen werden können.

Studien- und Prüfungsplan Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit (Vollzeit)

1. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Kommunikation und Konflikte	250/80	Hausarbeit	10
Professionsethik	125/52	Präsentation	5
Wissenschaftliche Grundlagen sozialpädagogischen Handelns	250/80	Klausur	10
Projekt-, Prozess- und Innovationsmanagement	125/52	Präsentation	5
Gesamt	750/264		30

2. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Empirische Sozialforschung	125/52	Hausarbeit	5
Rechtliche Grundlagen	250/80	Klausur	10
Geschichte und Theorie der Sozialen Arbeit	125/52	Präsentation	5
Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit	250/80	Hausarbeit und mündliche Prüfung	10
Gesamt	750/264		30

3. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Fallanalysen zu Multiproblemszenarien	250/80	Hausarbeit und Präsentation	10
Soziale Arbeit als Wissenschaft	125/52	Präsentation	5
Instrumente und Methoden Sozialer Arbeit	250/80	Hausarbeit und Präsentation	10
Soziale Dienstleistungen im Wandel	125/52	Referat und Klausur	5
Gesamt	750/264		30

4. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Schwerpunktmodul 1	125/64 oder 40	Siehe Modul	5 oder 10
Schwerpunktmodul 2	125/64 oder 250/80	Siehe Modul	5 oder 10
Schwerpunktmodul 3	125/40 oder 250/80	Siehe Modul	5 oder 10
Interdisziplinäres Modul	Mind. 125/48	Siehe Modul	5
Handlungskonzepte der Sozialen Arbeit	125/52	Hausarbeit und Präsentation	5
Gesamt	750/308 oder 260		30

5. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Praktikum Soziale Arbeit	700/700	bestanden/nicht bestanden	25
Praktikumsarbeit	125/0	Hausarbeit	5
Gesamt	825/700		30

6. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Bachelor-Thesis	300/0	Bachelor-Thesis	12
Kolloquium	75/0	Präsentation und mündliche Prüfung	3
Schwerpunktmodul 4	125/40 oder 64	Siehe Modul	5
Qualitätsmanagement und IT-basierte Verwaltung	125/52	Klausur	5
Sozialpolitik	125/52	Mündliche Prüfung	5
Gesamt	750/168 oder 144		30
Gesamt Studiengang	4575/1968 oder 1896		180

Schwerpunktmodule:

Schwerpunkt Management sozialer Einrichtungen	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Modul 1: Rechnungswesen	125/64	Klausur	5
Modul 2: Grundlagen der Betriebswirtschaft	125/64	Klausur	5
Modul 3: Personalmanagement und Unternehmensführung	250/80	Klausur	10
Modul 4: Controlling	125/64	Klausur	5

Schwerpunkt Migration und Interkulturalität	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Modul 1: Rechtliche Vertiefung: Ausländerrecht	125/40	Klausur	5
Modul 2: Interkulturelle Kommunikation	250/80	Präsentation und Fallstudie/Hausarbeit	10
Modul 3: Politische und soziologische Bedingungen von Flucht und Migration	125/40	Klausur	5
Modul 4: Migration, Biografie und psychische Entwicklung	125/40	Referat/Präsentation und Hausarbeit	5

Schwerpunkt Kindheit , Jugend und Inklusion	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Modul 1: Rechtliche Grundlagen der Inklusion sowie das Kinder- und Jugendhilfegesetz	125/40	Klausur	5
Modul 2: Pädagogische Konzepte und Methoden der Inklusion	250/80	Präsentation und Fallstudie/Hausarbeit	10
Modul 3: Aufwachsen in modernen Gesellschaften	125/40	Klausur	5
Modul 4: Psychologie der Kindheits- und Jugendphase	125/40	Referat/Präsentation und Hausarbeit	5

§ 5

Gliederung des Bachelor-Studiengangs Soziale Arbeit (Teilzeit)

- (3) Das Lehrangebot im Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit (Teilzeit) setzt sich aus drei komplementären Disziplinen zusammen. Schwerpunkt der ersten Semester des Studiums ist die Vermittlung von Grundlagen und von für die Praxis relevanten Aspekten sozialer Arbeit. Hierzu zählen unter anderem Geschichte und Theorie der sozialen Arbeit, Professionsethik, Rechtliche Grundlagen, Handlungskonzepte und Kommunikation und Konflikte. Darüber hinaus werden die Methodik und Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens gelehrt und praktisch erprobt, sodass die Studierenden im letzten Fachsemester ihre Bachelor-Thesis verfassen und im abschließenden Kolloquium verteidigen können. Ab dem sechsten Semester spezialisieren sich die Studierenden durch die Wahl eines Schwerpunkts und können hier vertiefte Kenntnisse erwerben.
- (4) Das Thema der Bachelor-Thesis kann ausgegeben werden, wenn 160 ECTS nachgewiesen werden können.

Studien- und Prüfungsplan Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit (Teilzeit)

1. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Kommunikation und Konflikte	250/80	Hausarbeit	10
Professionsethik	125/40	Präsentation	5
Wissenschaftliche Grundlagen sozialpädagogischen Handelns	250/80	Klausur	10
Gesamt	625/200		25

2. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit	250/80	Hausarbeit und mündliche Prüfung	10
Geschichte und Theorie der sozialen Arbeit	125/40	Präsentation	5
Projekt-, Prozess- und Innovationsmanagement	125/40	Präsentation	5
Gesamt	500/160		20

3. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Empirische Sozialforschung	125/40	Hausarbeit	5
Rechtliche Grundlagen	250/80	Klausur	10

Soziale Arbeit als Wissenschaft	125/40	Präsentation	5
Gesamt	500/160		20

4. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Instrumente und Methoden Sozialer Arbeit	250/80	Hausarbeit und Präsentation	10
Handlungskonzepte der Sozialen Arbeit	125/40	Hausarbeit und Präsentation	5
Soziale Dienstleistungen im Wandel	125/40	Referat und Klausur	5
Sozialpolitik	125/40	Mündliche Prüfung	5
Gesamt	625/200		25

5. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Schwerpunktmodul 1	125/40 oder 48	Siehe Modul	5 oder 10
Schwerpunktmodul 2	125/48 oder 250/80	Siehe Modul	5 oder 10
Schwerpunktmodul 3	125/40 oder 250/80	Siehe Modul	5 oder 10
Gesamt	625/200 oder 146		25

6. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Fallanalysen zu Multiproblemszenarien	250/80	Hausarbeit und Präsentation	10
Qualitätsmanagement und IT-basierte Verwaltung	125/40	Klausur	5
Schwerpunktmodul 4	125/40 oder 48	Siehe Modul	5
Interdisziplinäres Modul	Mind. 125/48	Siehe Modul	5
Gesamt	625/168 oder 625/160		20

7. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Praktikum Soziale Arbeit	700/700	bestanden/nicht bestanden	25
Gesamt	700/700		25

8. Semester

Bezeichnung	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Bachelor-Thesis	300/0	Bachelor-Thesis	12
Kolloquium	75/0	Präsentation und mündliche Prüfung	3
Praktikumsarbeit	125/0	Hausarbeit	5
Gesamt	500/0		20
Gesamt Studiengang	4075/1788 oder 1726		180

Schwerpunktmodule:

Schwerpunkt Management sozialer Einrichtungen	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Modul 1: Rechnungswesen	125/48	Klausur	5
Modul 2: Grundlagen der Betriebswirtschaft	125/48	Klausur	5
Modul 3: Personalmanagement und Unternehmensführung	250/80	Klausur	10
Modul 4: Controlling	125/48	Klausur	5

Schwerpunkt Migration und Interkulturalität	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Modul 1: Rechtliche Vertiefung: Ausländerrecht	125/40	Klausur	5
Modul 2: Interkulturelle Kommunikation	250/80	Präsentation und Fallstudie/Hausarbeit	10
Modul 3: Politische und soziologische Bedingungen von Flucht und Migration	125/40	Klausur	5
Modul 4: Migration, Biografie und psychische Entwicklung	125/40	Referat/Präsentation und Hausarbeit	5

Schwerpunkt Kindheit, Jugend und Inklusion	Workload/Präsenz	Prüfungsleistung	ECTS
Modul 1: Rechtliche Grundlagen der Inklusion sowie das Kinder- und Jugendhilfegesetz	125/40	Klausur	5
Modul 2: Pädagogische Konzepte und Methoden der Inklusion	250/80	Präsentation und Fallstudie/Hausarbeit	10
Modul 3: Aufwachsen in modernen Gesellschaften	125/40	Klausur	5
Modul 4: Psychologie der Kindheits- und Jugendphase	125/40	Referat/Präsentation und Hausarbeit	5

§ 6
Inkrafttreten

- (1) Diese Studiengangsspezifischen Bestimmungen treten am Tag nach der Genehmigung durch die Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung der Freien und Hansestadt Hamburg in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Sommersemester 2022 an der NBS Northern Business School aufnehmen.

Hamburg, den 02.02.2022

gez. Prof. Dr.-Ing. Uwe Här
Rektor